

3/87

Ein Jubiläum von „Luv up“ wirft seine Schatten voraus

Kaum Veränderungen im Vorstand des Wasser-Sport-Vereins

Jemgum (rh). Die sehr gut besuchte Jahreshauptversammlung des Wasser-Sport-Vereins »Luv up« Jemgum stand ganz im Zeichen des 75jährigen Jubiläums vom 14. bis 16. August 1987.

Im Hinblick auf dieses Jubiläum erfolgte bereits der Umbau des Bootshauses. Das Richtfest und die Einweihung fanden in gebührendem Rahmen statt. Durch den großen Einsatz beim Arbeitsdienst habe man zur Senkung der Umbaukosten beitragen können. Dafür sprach Vereinsvorsitzender Friedrich Meyer allen Beteiligten seinen Dank aus.

Im weiteren Verlauf der Versammlung wurden vom Vorsitzenden die Themen Bootshalle, Grenzerlaubnisscheine, Liegeplatzvergabe, Nationalpark Wattenmeer und der Brückenneubau bei Leerort angesprochen.

Segelwart Lorenz Birkner berichtete, daß die Regattatätigkeit im vergangenen Jahr deutlich nachgelassen habe. In diesem Jahr hoffe man auf eine bessere Beteiligung. Durch die Dollart-Regatta, die von den Segelwarten der Ems-Leda-Region organisiert wird, soll dieser Seeregatta ein überregionaler Charakter beigegeben werden um ein größeres Echo zu erreichen.

Die Jubiläumsregatta des Vereins soll mit dem Ziel ausgeschrieben werden, daß auch Familienboote aussichtsreich gegen Regattasegler antreten können. Für Motorboote ist eine Sternfahrt vorgesehen. Infolge der Ortsabwesenheit des Jugendwartes Frank Simmering, bedingt durch sein Studium in Kiel, beschränkten sich die Aktivitäten der Jugendgruppe auf Wochenendfahrten und Teilnahme an den Revierregatten.

Beim Hallenwart Gerd Tjabe Reins ergaben sich keine Probleme. Stegwart Gerd Simmering erwähnte, daß es immer die selben Mitglieder seien, die ihre Einsatzbereitschaft beim Arbeitsdienst zeigten.

Kassenwart Dieter Meyer legte einen ausführlichen Kassenbericht vor. Die Kassenprüfer Dr. R. Tollkötter und Elso Janssen bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung, die zu keinen Beanstandungen Anlaß gab. Auf Antrag von Gerhard Reins jun. wurde dem gesamten Vorstand Entlastung erteilt.

Cassen Cornelius hatte als Wahlleiter ein leichtes Amt bei der Neuwahl des Vorstandes. Die Wahl aller Vorstandsmitglieder erfolgte einstimmig. Es ergaben sich nur geringfügige Veränderungen. Der neue und der alte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzender: Friedrich Meyer,
- 2. Vorsitzender: Peter Janssen,
- Kassenwart: Dieter Meyer,
- Schriftführer: Adolf Middelborg,
- Segelwart: Lorenz Birkner,
- Jugendwart: Stephan Mais (bisher Frank Simmering),
- Gerätewart: Fritz Janssen und Gerd Simmering,
- Hallenwart: Gerd Tjabe Reins,
- Kassenprüfer: Dr. R. Tollkötter und Elso Janssen,
- Kranwarte: G. Poppen und G. Martens (bisher D. Hommers),
- Festaus-

schuß: Anni Middelborg, Janneke Mais, D. Hommers und Frau Dräger, (bisher: Jutta Simmering, Christian Scholz, Manfred Brunkhorst und J. Cornelius).

Für das kommende Jahr ist der Umbau der Bootshalle einschließlich einer Erweiterung vorgesehen; da der Pachtvertrag für das Grundstück in diesem Jahr ausläuft. Es muß umgehend ein Antrag auf Zuweisung eines neuen Grundstückes an die Gemeinde erfolgen, damit dies bei der Erstellung des Bebauungsplanes berücksichtigt werden kann.

Mit einem Dank an seine Vorstandsmitglieder für die gute Zusammenarbeit und einem besonderen Dank an die langjährige Vereinswirtin Lotti Heikens, die aus gesundheitlichen Gründen nach 15jähriger Tätigkeit ausscheidet, schloß Vorsitzender Fritz Meyer die sehr harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung.